



Wissenschaftlicher* Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (Doktorand*in)

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 25.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ökonomie, Sozialem, Technik und Umwelt.

In der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften, in der Fachgruppe Musikpädagogik, suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Mitarbeit an musikpädagogischen Forschungsprojekten
- Arbeit an einem eigenen Promotionsvorhaben
- Übernahme von Lehre für die Fachgruppe im Umfang von 2 LVS
- Mitarbeit bei Verwaltungsaufgaben der Fachgruppe

IHR PROFIL

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Lehramt für das Unterrichtsfach Musik bzw. gleichwertiger Abschluss im Bereich der Musikpädagogik
- Fundiertes Forschungsinteresse im Bereich historischer Musikpädagogik, aktueller Fragestellungen in musikpraktischen Lehr- und Lernkontexten oder an Feldern in der Schnittmenge von Musikpädagogik und Musikwissenschaft
- Teamfähigkeit, Lehrerfahrung erwünscht

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Beginn
01.06.2026

Dauer
befristet bis zu 3 Jahren

Stellenwert
E 13 TV-L

Umfang
50 % der tariflichen Arbeitszeit

Kennziffer
26015

Ansprechpartner
Herr Prof. Dr. Helmke Jan Keden
hkeden@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über
stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Bewerbungsfrist
23.02.2026

WIR BIETEN IHNEN

- | | |
|---|--|
|  Kollegiales und wertschätzendes Miteinander |  Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport |
|  Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice |  Arbeiten in internationalem Kontext |
|  30 Urlaubstage |  Großes Fort- und Weiterbildungsangebot |
|  Familienfreundliche Arbeitsbedingungen |  Betriebliche Altersvorsorge |

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!